

Freiwillige Feuerwehr Villmar e.V.

-Einsatzabteilung-

Bericht für das Jahr 2023



Liebe Vereinsmitglieder,

liebe Mitglieder der Einsatzabteilung,

schön, dass ihr so zahlreich erschienen seid. Es freut mich sehr.

Hier nun der Bericht der Einsatzabteilung zum vergangenen Jahr 2023.

Arbeitsreich, ja, wie auch die letzten Jahre. Glücklicherweise mit verhältnismäßig wenig Einsätzen.

Nach den Corona-Jahren konnte im letzten Jahr wieder wie gewohnt Übungsdienst abgehalten werden. Auch für das Jahr 2024 ist der Übungsdienst wie gewohnt angelaufen.

Die Einsatzabteilung wurde im Jahr 2023 zu insgesamt 27 Einsätzen alarmiert bzw. angefordert. Darin enthalten sind neben Brand- und Hilfeleistungseinsätzen auch Brandsicherheitsdienste, Sicherungsmaßnahmen und Brandschutzerziehung.

Unterstützung Rettungsdienst, Kaminbrand, Brand Elektroverteilung, Unklar Gasgeruch, Bergung Dachs aus Lahn, Brennt Traktor, Sicherung Umzüge, Wasser im Keller, Brandsicherheitsdienst, Schwelbrand PKW sind nur ein paar der Alarmstichworte mit denen die Kameradinnen und Kameraden konfrontiert wurden.

Die Einsatzstunden belaufen sich in diesem Jahr auf 622 Stunden.

Doch vor jedem Einsatz steht eine kontinuierliche und qualifizierte Ausbildung.

So wurden auch im Jahr 2023 etliche Stunden für Aus- und Weiterbildung aufgebracht. Praktisch, Theoretisch in Präsenz aber auch wieder online.

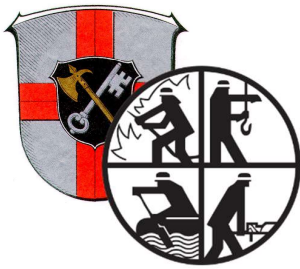
Die Ausbildung findet dabei auf Ortsteil- bzw. Gemeindeebene sowie auf Kreis- und Landesebene statt.

Insgesamt wurden 68 Übungseinheiten auf Ortsteil- und Gemeindeebene abgehalten.

29 Lehrgänge auf Kreis und Landesebene wurden absolviert.

Themen waren unter anderem Atemschutz, Transport von Verletzten, Technische Hilfeleistung Bau und Verkehrsunfall oder Lebensrettende Sofortmaßnahmen, FwDV 500, FwDV3.

Die Gesamtstundenzahl für die Ausbildung beläuft sich auf 2195 Stunden.



Freiwillige Feuerwehr Villmar e.V.

-Einsatzabteilung-

Bericht für das Jahr 2023



In der Feuerwehr-Dienstvorschrift 3 wird zu Beginn die Taktische Einheit beschrieben.

Diese setzt sich aus Mannschaft und Einsatzmittel zusammen.

Doch diese Einsatzmittel müssen auch einsatzbereit sein.

Ein großer Danke geht daher auch in diesem Jahr wieder an die Gerätewarte und auch an die Atemschutzgerätewarte.

Vielen Dank!

Zu guter Letzt noch ein paar allgemeine Daten.

Die Einsatzabteilung besteht zurzeit aus 32 Männern und Frauen im Alter von 18 bis 64 Jahren.

Wir freuen uns natürlich über jeden einzelnen. Besonders über die aus unserer Jugendfeuerwehr übernommenen Einsatzkräfte. Auch aber über alle unserer „Quereinsteiger“.

Davon sind 15 taugliche Atemschutzgeräteträger.

Fahrer mit Führerscheinklasse 3 bzw. C und CE sind es insgesamt 16, Bootsführer 15.

Die Tageseinsatztruppe von Verwaltung und Bauhof umfasst mittlerweile 14 Personen.

Vielen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit im Jahr 2023.

Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr.

David Jung, Wehrführer